



Ensemble Flauto Dolce

**Alte Musik aus Siebenbürgen
(17./18. Jh.)**

Hirsvogelsaal Nürnberg

24. September 2017

18.30 Uhr



Hirsvogelsaal des Museums Tucherschloss,

Treibberg 6, 90403 Nürnberg.

Einlass ab 18.00 Uhr.

Eintritt 8 €, Schüler und Studenten frei. Nur Abendkasse.

Die altsächsische Musik und die vielfältige traditionelle Musik Rumäniens

Dass die Barockmusik nur bis Wien kam, ist ein weit verbreitetes Stereotyp, mit dem das Ensemble Flauto Dolce bei seinem Konzert in Nürnberg aufräumen wird. In Osteuropa gab es durchaus Spielarten des Barocks: Siebenbürgen etwa, das heute zu Rumänien gehört, war als Teil des Habsburgerreiches stets in Kontakt mit der Musik Westeuropas, Einflüsse des Vielvölkerraumes schlugen sich jedoch auch nieder. Neben Musik der Siebenbürger Sachsen wird Flauto Dolce der Öffentlichkeit deshalb auch alte Musik der Juden, Rumänen, Ungarn und Roma präsentieren.

Das Ensemble Flauto Dolce wurde im Jahr 2000 von Zoltán Majó gegründet, der auch der künstlerische Leiter der Gruppe ist. Erklärtes Ziel des Ensembles ist es, dem Publikum die Familie der Blockflöte durch alte wie neue Musik näherzubringen. Dafür werden nicht zuletzt alte Manuskripte studiert und für die Konzertpraxis arrangiert. Das Repertoire beschränkt sich jedoch nicht auf Musik aus Renaissance und Barock, es umfasst auch zeitgenössische Musik. Das Ensemble ist in Klausenburg (Cluj-Napoca, Rumänien) beheimatet, spielt aber regelmäßig Konzerte in ganz Europa. Zoltán Majó (Flöte) und Noémi Miklós (Cembalo) lehren an der Babeş-Bolyai-Universität Klausenburg, Mária Szabó (Flöte) unterrichtet an der Waldorfschule Klausenburg und Mihaela Maxim (Gesang) ist freischaffende Musikerin.



**Nürnberger
Kulturbeirat**
zugewanderter
Deutscher

Der Nürnberger Kulturbeirat zugewanderter Deutscher bietet eine Serie ausgewählter Kulturveranstaltungen an. Es werden Künstler eingeladen, die den Bürgern der Stadt Nürnberg und des Umlandes in ganz besonderer Weise Kultur und Geschichte zugewanderter Deutscher vermitteln.

Weitere Angebote finden Sie unter:
www.nuernberger-kulturbeirat-zd.de